POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Kreis Euskirchen

Präventionsprojekt „Crash-Kurs“

Der Landrat Euskirchen, vertreten durch die Direktion Verkehr, initiiert ein Präventionsprojekt zur Verhaltensbeeinflussung bzw. -änderung von jugendlichen Verkehrsteilnehmern im Straßenverkehr in Schulen des Kreises Euskirchen.

Der Anstoß zu dem Projekt erfolgte durch das Innenministerium NRW, auf Basis eines ähnlichen Projektes der englischen Staffordshire Police.
Durch das Projekt soll auf Jugendliche der Zielgruppe ab 10. Klasse, nachhaltig eingewirkt werden, um eine Verhaltensänderung bzw. vorbeugende Verhaltensbeeinflussung bei der Teilnahme am Straßenverkehr, insbesondere als Fahrer bzw. Mitfahrer in Kraftfahrzeugen zu erreichen.

Jugendliche und junge Erwachsene sind die Zielgruppe, die als Fahrer und Mitfahrer überproportional häufig an Verkehrsunfällen mit gravierenden Folgen beteiligt sind.
Ist Ihr Kind bereits Opfer eines Verkehrsunfalls gewesen oder hat Erlebnisse eines solchen Unfalles aus dem Familien- oder Freundeskreis gehabt, so ist ihm die Beteiligung an dieser Veranstaltung freigestellt.
In Form eines Bühnenprogramms werden hautnahe Erlebnisberichte aus dem Personenkreis von Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst und Notfallseelsorge präsentiert.
Ziel ist es Betroffenheit und Nachdenklichkeit über die dargestellten Unfälle zu erzeugen. Wir möchten die Schüler/innen als Fahrer und Mitfahrer zu einem positiven Verhalten im Straßenverkehr motivieren.

Ergänzt werden die Vorträge durch Video- und Fotoeinspielungen zu den u. g. Themenfeldern.
- Anlegen des Sicherheitsgurtes,
- Telefonieren während der Fahrt,
- Fahrt mit überhöhter Geschwindigkeit und
- Fahren unter Drogen- bzw. Alkoholeinfluss

Das Projekt wird wissenschaftlich von der Universität Köln begleitet.
Einen ersten Einblick erhalten Sie auch unter http://crashkurs.nrw.de/.

Name des Schülers/der Schülerin: ……

Teilnahme: (ja) (nein) ……
Unterschrift Erziehungsberechtigte